

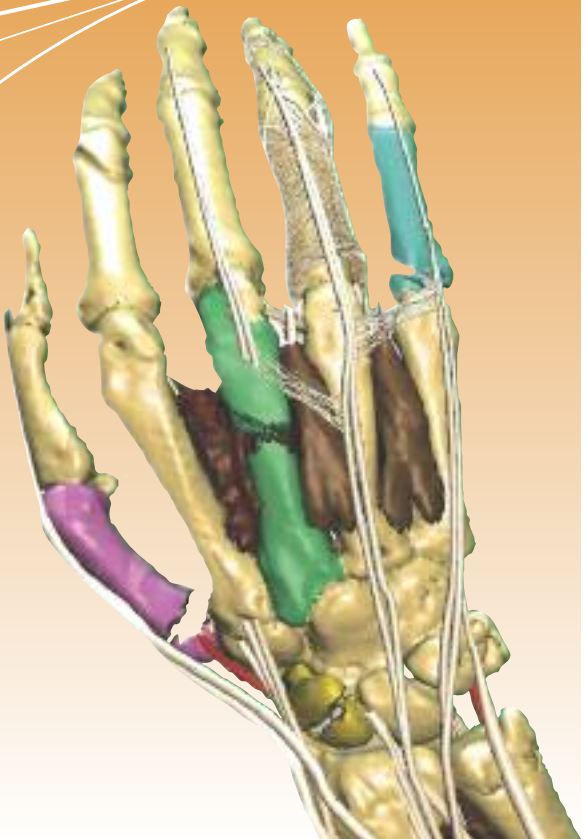


**AOTRAUMA**  
DEUTSCHLAND

Programm

# AOTrauma-Handkurs II mit praktischen Übungen

04.–06. September 2014  
Hamburg, Deutschland



## Willkommen in Hamburg

Liebe Kolleginnen und Kollegen,

zum Hamburger AOTrauma-Handkurs II begrüßen wir Sie ganz herzlich im Namen des Arbeitskreises Hand der Deutschen Sektion der AO International.

Zusammen mit dem hiesigen Anatomischen Institut wird der Fortgeschrittenenkurs zum zwölften Mal in Hamburg durchgeführt. Die Teilnehmer werden die Möglichkeit haben, unter Anleitung erfahrener Handchirurgen am anatomischen Präparat sowohl Weichteileingriffe als auch Osteosynthesen selbst durchzuführen.

In den theoretischen Sitzungen werden die jeweiligen Grundlagen für die praktisch zu übenden Eingriffe vermittelt. Für die Vorträge konnten wir renommierte Handchirurgen gewinnen.

Bei der Programmgestaltung haben wir besonders auf ausreichende Zeit für die praktischen Übungen geachtet. Jedem Eingriff geht ein Kurzfilm voraus.

Der Kurs ist für alle interessierten Kollegen geeignet, die bereits eine sichere handchirurgische Routine besitzen. Der Kurs wird von der Ärztekammer Hamburg als zertifizierte Fortbildung anerkannt.

Ausreichend Gelegenheit zum persönlichen Gespräch und Austausch bietet schließlich ein gemeinsames Abendessen aller Teilnehmer und Referenten.

Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme!



**Prof. Dr. med.**  
**Johannes M. Rueger**

Wissenschaftlicher Leiter



**Dr. med.**  
**Klaus-Dieter Rudolf**

Wissenschaftlicher Leiter



**Prof. Dr. med.**  
**Wolfgang Linhart**

Wissenschaftlicher Leiter

## Wissenschaftliche Leitung



**Prof. Dr. med. Johannes M. Rueger**  
Ärztlicher Direktor  
Universitätsklinikum Hamburg-Eppendorf  
Unfall-, Hand- und Wiederher-  
stellungschirurgie  
Martinistraße 52, 20246 Hamburg



**Dr. med. Klaus-Dieter Rudolf**  
Chefarzt  
Berufsgenossenschaftliches  
Unfallkrankenhaus Hamburg  
HPMC  
Bergedorfer Straße 10, 21033 Hamburg



**Prof. Dr. med. Wolfgang Linhart**  
Klinikdirektor  
Unfallchirurgie und Orthopädie  
SLK Kliniken Heilbronn GmbH  
Am Gesundbrunnen 20, 74078 Heilbronn

## Referenten

- Dr. med. Caroline Dreskewitz  
Berufsgenossenschaftliches Unfallkrankenhaus Hamburg
- Prof. Dr. med. Timm J. Filler  
Universitätsklinikum Düsseldorf
- Priv.-Doz. Dr. med. Thomas Gausepohl  
Paracelsus-Klinik Marl
- Prof. Dr. Heinz-Herbert Homann  
BG-Unfallklinik Duisburg
- Dr. med. Peter Laier  
Städtisches Klinikum, Karlsruhe
- Priv.-Doz. Dr. med. Martin Langer  
Universitätsklinikum Münster
- Prof. Dr. med. Wolfgang Linhart  
SLK-Kliniken Heilbronn
- Prof. Dr. med. Martin Mentzel  
Universitätsklinikum Ulm
- Priv.-Doz. Dr. med. Karl-Josef Prommersberger  
Rhön-Klinikum AW, Bad Neustadt
- Dr. med. Klaus-Dieter Rudolf  
Berufsgenossenschaftliches Unfallkrankenhaus Hamburg
- Prof. Dr. med. Johannes M. Rueger  
Universitätsklinikum Hamburg-Eppendorf
- Prof. Dr. med. Michael Schädel-Höpfner  
Städtische Kliniken Lukaskrankenhaus GmbH, Neuss
- Dr. med. Walter Schäfer  
Kreiskrankenhaus Gummersbach
- Prof. Dr. med. Christian Voigt  
Städtisches Klinikum Solingen
- Dr. med. Klaus Dieter Werber  
ATOS-Klinik GmbH, München
- Dr. med. Sinef Yazar  
Universitätsklinikum Hamburg-Eppendorf

## Donnerstag, 04. September 2014

ZEIT	AGENDA	WER
08:00–08:30	Registrierung der Teilnehmer	
08:30–08:40	Begrüßung	Johannes M. Rueger/ Klaus-Dieter Rudolf/ Wolfgang Linhart
08:40–08:50	Organisatorische Hinweise	Sinef Yazar
	<b>Sektion I</b>	Moderation: Johannes M. Rueger
08:50–09:10	Funktionelle Anatomie der Hand II	Timm J. Filler
09:10–09:35	Untersuchungstechniken der Hand einschließlich Bildgebung	Peter Laier
09:35–10:00	Lappenplastiken der Hand	Michael Schädel-Höpfner
10:00–10:20	Die Schwerverletzte Hand	Klaus-Dieter Rudolf
10:20–10:40	KAFFEEPAUSE	
10:40–12:45	<b>Praktische Übungen I:</b> – <b>Z-Plastik</b> – <b>Cross-Finger-Flap</b> – <b>Fähnchenlappen</b> – <b>Insellappen</b>	Moderation: Michael Schädel-Höpfner
12:45–13:00	Diskussion	
13:00–13:45	MITTAGSPAUSE	
	<b>Sektion II</b>	Moderation: Peter Laier
13:45–14:10	Strecksehnenverletzungen einschließlich Rekonstruktion	Thomas Gausepohl
14:10–14:35	Beugesehnenverletzungen einschließlich Transplantation	Martin Langer
14:35–15:00	KAFFEEPAUSE	
15:00–17:45	<b>Praktische Übungen II</b> <b>Strecksehnen:</b> – <b>Dermotenodese, Snow-Plastik</b> – <b>Schwanenhalsdeformität</b> – <b>Extensor indices-Plastik</b> <b>Beugesehnen:</b> – <b>Beugesehnenreinsertion Zone 1</b> – <b>Beugesehnentransplantation einschließlich Ringbandplastik</b> – <b>Beugesehnennaht Zone 2</b>	Moderation: Thomas Gausepohl
17:45–18:00	Diskussion	
18:00	Ende des ersten Kurstages	

# Freitag, 05. September 2014

ZEIT	AGENDA	WER
	<b>Sektion III</b>	Moderation: Klaus-Dieter Rudolf
08:15–08:35	Gelenkfrakturen der Phalangen	Christian Voigt
08:35–08:55	Gelenkfrakturen der Metacarpalia: Carpometacarpal-/kopffrakturen	Sinef Yazar
08:55–09:15	MHK I Basisfrakturen	Johannes M. Rueger
09:15–09:40	Distale Radiusfraktur	Walter Schäfer
09:40–10:00	KAFFEPAUSE	
10:00–13:00	<b>Praktische Übungen III:</b> – <b>Zugschrauben Kondylenfraktur Grundglied</b> – <b>Intramedulläre Schienung MHK V</b> – <b>Zugang Bennett-Fraktur</b> – <b>Plattenosteosynthese MHK I-Basis</b> – <b>Palmare winkelstabile Plattenosteosynthese des Radius</b> – <b>Fixateur externe handgelenkübergreifend</b>	Moderation: Walter Schäfer
13:00–13:15	Diskussion	
13:15–14:00	MITTAGSPAUSE	
	<b>Sektion IV</b>	Moderation: Christian Voigt
14:00–14:20	Arthroskopie des Handgelenks	Martin Menzel
14:20–14:40	Frakturen des Scaphoids	Klaus Dieter Werber
14:40–15:00	Verletzungen der Handwurzel	Karl-Josef Prommersberger
15:00–15:20	KAFFEPAUSE	
15:20–17:50	<b>Praktische Übungen IV:</b> – <b>Verschraubung des Scaphoids</b> – <b>SL-Band-Naht und Kapsel-Plastik</b> – <b>Ulnaverkürzungsosteotomie</b> – <b>Arthroskopie des Handgelenks</b>	Moderation: Karl-Josef Prommersberger / Martin Mentzel
17:50–18:00	Diskussion	
18:00	Ende des zweiten Kurstages	
19:30	gemeinsames Abendessen	

## Samstag, 06. September 2014

ZEIT	AGENDA	WER
	<b>Sektion V</b>	Moderation: Martin Mentzel
09:00–09:10	Die Hand in der Kunst	Klaus Dieter Werber
09:10–09:30	Behandlung der Rhizarthrose	Caroline Dreskewitz
09:30–09:50	Handgelenksarthrodesen	Heinz Herbert Homann
09:50–10:10	KAFFEPAUSE	
10:10–12:45	<b>Praktische Übungen V:</b> – Resektionsarthroplastiken – Proximal Row Carpectomy – Handgelenksarthrodese	Moderation: Klaus Dieter Werber
12:45–13:00	Diskussion	
13:00–13:15	Verabschiedung und Preisverleihung	Johannes M. Rueger/ Klaus-Dieter Rudolf/
13:15	Ende des Kurses	

## Allgemeine Informationen

### Veranstalter

AOTrauma Deutschland  
Präsident: Prof. Dr. med. Michael J. Raschke  
Geschäftsstelle Langenbeck-Virchow-Haus  
Luisenstraße 58/59, 10117 Berlin

### Wissenschaftliche Organisation

Dr. med. Sinef Yazar, Oberärztin  
Dr. med. Katharina E. Da Fonseca, Funktionsoberärztin  
Dr. med. Orla Klatte, Assistenzarzt  
Klinik und Poliklinik für Unfall-, Hand- und Wiederherstellungschirurgie  
Universitätsklinikum Hamburg-Eppendorf  
Martinistraße 52, 20246 Hamburg

### Veranstaltungsort

Universitätsklinikum Hamburg-Eppendorf  
Anatomisches Institut/Hörsaal, Gebäude N61/N62  
Martinistraße 52, 20246 Hamburg



## Anmeldung, Information und Organisation

### Registrierung nur online unter:

**[http://hamburg1409\\_han.aotrauma.org](http://hamburg1409_han.aotrauma.org)**

**Wenn Sie bei der Registrierung Hilfe benötigen, freuen wir uns über Ihren Anruf oder Email. Vielen Dank!**

### Lokale Organisation

AO Kurssekretariat Deutschland  
Postfach 1163, 79220 Umkirch

Veranstaltungsadministration: Andrea Walter  
Veranstaltungstechnik: Kai Bühler / Markus Schick  
Telefon +49 7665 503-166  
Fax +49 7665 503-193  
E-Mail [walter.andrea@ao-courses.com](mailto:walter.andrea@ao-courses.com)

### Kursgebühr

**€ 1.000,- inkl. MwSt. für AO-Mitglieder, € 950,- inkl. MwSt. ohne AO-Mitgliedschaft**

Empfänger: KPMG, Konto-Nr. 070 985 700, BLZ 100 700 00  
Deutsche Bank Berlin, IBAN: DE33 1007 0000 0070 9857 00,  
BIC (SWIFT-Code): DEUTDEBBXXX,  
Stichwort: „AOTrauma-Handkurs II, Hamburg“  
Teilnehmernamen bitte unbedingt angeben.  
Stornogebühren von 20 % der Teilnahmegebühr werden bei Absagen bis 7 Tage vor Kursbeginn fällig, wenn der Kursplatz nicht weiter belegt werden kann.

### Zertifizierung

Die Veranstaltung wird von der Ärztekammer Hamburg zertifiziert.

## **Kursabend**

Am 05.09.2014 laden wir alle Teilnehmer und Referenten zum gemeinsamen Abendessen ein.

## **Hotel**

Hotelbuchung bitte selbst vornehmen.

## **Unsere Empfehlung:**

<http://www.hamburg-tourism.de> oder <http://www.hrs.de>

## **Akkreditierung**

AOTrauma-Kurse werden für medizinische Weiterbildungsprogramme (CME) akkreditiert. Die Anzahl Weiterbildungspunkte variiert von Land zu Land.

Die definitive Punkte-/Stundenzahl wird am Kurs veröffentlicht.

## **Richtlinien Auswertung**

Alle AOTrauma-Kurse werden entweder mit dem ARS (Audience Response System) oder einem vorbereiteten Fragebogen ausgewertet. Dies hilft uns, Ihre Ausbildungsansprüche weiter zu entwickeln. In einigen Regionen ist die CME Akkreditierung vom Resultat der Kursauswertung abhängig.

## **Geistiges Eigentum**

Kursmaterial, Vorträge und Fallbeispiele sind geistiges Eigentum der Kursfakultät. Alle Rechte vorbehalten. Hinweise zu Gefahren und rechtlichen Rahmenbedingungen siehe [www.aotrauma.org/legal](http://www.aotrauma.org/legal). Jegliches Aufzeichnen oder Kopieren von Vorträgen, Praktischen Übungen, Falldiskussionen oder jeglichem Kursmaterial ist verboten.

## **Keine Versicherung**

Die Kursorganisation schließt keine Versicherung zugunsten eines Einzelnen gegen Unfall, Diebstahl und andere Risiken ab. Jegliche Haftung wird abgelehnt.

**Weitere Informationen erhalten Sie auch online unter folgendem Link: <http://www.aotrauma.org>**

**Mitglied sein in einer einzigartigen Gemeinschaft**

**Informationen unter [www.aotrauma.org](http://www.aotrauma.org)  
Community „Apply for membership“**



Mit logistischer und organisatorischer Unterstützung von Synthes.

---

## **Medizin-Codex:**

Wissenschaftliche Informationsvermittlung gegenüber den Beschäftigten in medizinischen Einrichtungen bzw. deren Fort- und Weiterbildung durch Hersteller und Vertrieber (etwa im Rahmen von internen/externen Fortbildungsveranstaltungen, Symposien und Kongressen) dienen der Vermittlung und Verbreitung von medizinischem Wissen und praktischen Erfahrungen. Sie müssen stets fachbezogen sein und sich in einem finanziell angemessenen Rahmen halten. Die Weitergabe von Erkenntnissen über Diagnostik und Therapie muss im Vordergrund stehen. Die/der Beschäftigte muss die Einzelheiten der Teilnahme (Dauer, Höhe der übernommenen Kosten, Honorar) dem Arbeitgeber offen legen und von diesem die Zustimmung zur Teilnahme an der Veranstaltung einholen. Bitte informieren Sie Ihren Arbeitgeber. Vielen Dank!

Wenn Sie künftig unsere Angebote nicht mehr erhalten möchten, können Sie bei uns – unter [info.de@synthes.com](mailto:info.de@synthes.com) – der Verwendung Ihrer Daten für Werbezwecke widersprechen.